

Naturnaher Spielplatz Maiglöckchenpfad Bericht zur Einweihung des 2. Bauabschnitts am 08.10.2018

Vorgeschichte seit 2010, Veranlassung:

Aufgrund der beabsichtigten Schließung des Spielplatzes Erikastraße durch den Eigentümer, die ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, wurde als Ersatz die Errichtung eines naturnahen Spielplatzes hinter dem Maiglöckchenpfad beschlossen. Erstmals sollte dies als Beteiligungsprojekt erfolgen.

Kinder und Jugendliche wurden eingeladen, ihre Ideen einzubringen und sich beim Bau zu beteiligen. Durch die Einbeziehung auch dieser Zielgruppe soll die Gefahr von späterem Vandalismus reduziert werden. Ebenso wurden Eltern und Nachbarn einbezogen, um die Akzeptanz des Spielplatzes auch bei den Anwohner/-innen zu erhöhen. Der Seniorenbeirat sagte seine Unterstützung zu.

Beteiligte Gruppen:

Kindergarten Zwickauer Straße
Waldkindergarten "Waldkoblde" (Am Motzenbruch)
Kindergarten Potsdamer Str.
Die Sonnenburg
Grundschüler/innen der Trinkbornschule (Breidert)
Nell-Breuning-Schule
Anwohner, Eltern, Erwachsene, Seniorenbeirat
Initiative 'Wir sind Breidert'

Planung und Bau des 1. Bauabschnitts (für kleinere Kinder) 2010-2012

**Naturnaher Spielplatz Maiglöckchenpfad
Bericht zur Einweihung des 2. Bauabschnitts am 08.10.2018
Chronologie des 2. Bauabschnitts**

Mai 2017	Magistrats-Beschluss zum Plan des 2. Bauabschnitts (für größere Kinder)
Dezember 1017	Ausschreibung
März 2018	Bauftrag an Firma Stenger, Offenbach
Mai 2018	Baubeginn
August 2018	Die für 25.08.2018 geplante Bürgeraktion (Bau eines Holzaufstiegs, Einbringung von Fallschutz) wurde mangels Beteiligung abgesagt. Die Arbeiten wurden durch die Fa. Stenger ausgeführt.
Sept. 2018	Fertigstellung (Verzögerung, durch die trockene Witterung musste der Rasen aufwändig gewässert werden)
8. Okt. 2018	Einweihung 2. Bauabschnitt
Nov. 2018	Pflanzarbeiten

**Naturnaher Spielplatz Maiglöckchenpfad
Bericht zur Einweihung des 2. Bauabschnitts am 08.10.2018**

Technische Daten:

Größe der Gesamtfläche: rund 3.000 m²

Planung und Bauleitung: Büro Stadt + Natur, Oestrich-Winkel

Ausstattung des 2. Bauabschnitts (für größere Kinder):

Kletteranlage aus Netzen und Seilen

Großer Rutschenhügel mit verschiedenen Kletteraufgängen

Kosten: rund 110.000 €

Planungs- und Honorarkosten: 22.000 €

Baukosten 86.000 €